

	<p>Object: Stuckfragment</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch- hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Collection: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventory number: KS96/00394</p>
--	---

## Description

Der Stuck hat eine grauweiße Farbe und besitzt einen Halbrundstab als Abschluss, die Kante ist gekehlt. Das Stuckfragment stammt aus dem Bereich des Bades der Phase IIc. U. Maier-Weber vermutet, dass es den oberen Abschluss einer bemalten Wandfläche bildete. Zwei Grobputz- und eine Feinputzschicht lassen sich erkennen. Die unterste Schicht besitzt verstärkt auch größere Steinchen (>1 cm), die in der mittleren Schicht deutlich kleiner ausfallen. Die untere Schicht ist ca. 2,1 cm breit, die Stärke der Mittleren liegt bei bis zu 1,6 cm. Die Feinputzschicht liegt bei einer Stärke zwischen 0,1-0,2 cm. Diese Schicht besitzt jedoch leichte Unebenheiten.

## Detailed description

Die Farbe ist ähnlich zu sehr blassem braun (Munsell HUE 10YR 8/2).

## Basic data

Material/Technique:	Stuck/ Wanputz / Verputz/ Stuckiert
Measurements:	Länge: 11,8 cm, Höhe: 4,9 cm, Breite: 8,9 cm, Gewicht: 483,5 g, Stückzahl: 1

## Events

Created	When	After 225 CE
	Who	
	Where	Nettesheim
Found	When	May 18, 1987-October 9, 1987

Who

Where      Nettesheim

## Keywords

- Römische Baugeschichte
- Römische Bäder
- Römische Wandmalerei
- Stucco

## Literature

- B. Jansen/Ch. Schreiter/M. Zelle (2001): Xantener Berichte 11, Die römischen Wandmalereien aus dem Stadtgebiet der Colonia Ulpia Traiana I. Die Funde aus den Privatbauten. Xanten
- Ursula Maier-Weber (1988): Ein römischer Gutshof am Gillbach, Die "villa rustica" von Rommerskirchen - Nettesheim-Butzheim. Dormagen